



PKI PDS der Kabel Deutschland PKI

Inhaltsverzeichnis

1 Kontakt für Zertifizierungsstellen	1
2 Zertifikatstyp, Validierungsprozeduren und Verwendung	1
2.1 Zertifikatsarten	1
2.2 Verwendung der Zertifikate	1
2.3 Validierungsprozedur zur Überprüfung der Antragsteller-Identität.....	1
3 Begrenzung der Nutzung und der Verlässlichkeit von Zertifikaten	2
4 Auflagen für Zertifikatsinhaber	2
5 Auflagen für Zertifikatsprüfer	2
6 Ausschluss- und Haftungsbegrenzungsklauseln	2
7 Anwendbare Vereinbarungen, Certification Practice Statement, Certificate Policy	3
8 Datenschutzerklärung	3
9 Rückvergütung	3
10 Anwendbares Recht und Streitbeilegungsklausel.....	3
11 CA und Zertifikatsverzeichnis Lizenzen, Prüf- und Gütesigel der CA	3



1. Kontakt für Zertifizierungsstellen

Kabel Deutschland Vertrieb und Service GmbH
Konzernsicherheit
Betastraße 6-8
85774 Unterföhring

2. Zertifikatstyp, Validierungsprozeduren und Verwendung

2.1 Zertifikatsarten

In der Kabel Deutschland PKI können natürliche Personen (interne Mitarbeiter, Subunternehmer bzw. deren Angestellte oder externe Partner bzw. deren Angestellte) oder technischen Entitäten Zertifikate erhalten.

Für interne Mitarbeiter, Subunternehmer bzw. deren Angestellte werden ausschließlich Authentifizierungs-, Email-Signatur- und Verschlüsselungs-Zertifikate ausgestellt.

Für Partner werden ausschließlich Authentifizierungs- und Verschlüsselungs-Zertifikate ausgestellt.

Maschinen erhalten Authentifizierungs-, Email-Signatur- und Verschlüsselungs-Zertifikate.

2.2 Verwendung der Zertifikate

Jeder Zertifikatshalter darf Zertifikate nur für diese Zwecke verwenden:

- Authentifizierung
- Verschlüsselung
- Digitale Signatur (keine Rechtsgültigkeit)

2.3 Validierungsprozedur zur Überprüfung der Antragsteller-Identität

Die Identität wird anhand eines gültigen Lichtbildausweises bzw. eines gültigen Authentifizierungszertifikats festgestellt.



3. Begrenzung der Nutzung und der Verlässlichkeit von Zertifikaten

Zertifikate dürfen nur für die unter Punkt 2.2 bestimmten Zwecke verwendet werden.

4. Auflagen für Zertifikatsinhaber

- Personen und technische Entitäten dürfen Zertifikate nur für die unter Punkt 2.2 bestimmten Zwecke verwenden.
- Ein Zertifikat wird durch den Zertifikatnehmer akzeptiert, wenn das Zertifikat verwendet wird oder wenn innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt kein Widerspruch erfolgt. Durch Annahme des Zertifikats versichert der Zertifikatnehmer, dass sämtliche Angaben und Erklärungen in Bezug auf die im Zertifikat enthaltenen Informationen der Wahrheit entsprechen.
- Das Zertifikat ist unverzüglich zu sperren, wenn die Angaben des Zertifikats nicht mehr korrekt sind oder wenn der private Schlüssel abhanden gekommen, gestohlen oder möglicherweise kompromittiert wurde.
- Der Zertifikatnehmer muss Sorge tragen, dass sein privater Schlüssel angemessen geschützt ist und das Zertifikat in Übereinstimmung mit der CP eingesetzt wird.
- Partner sind selbst dafür zuständig, private Schlüssel so zu sichern, sodass sie ggf. verschlüsselte Daten wieder entschlüsseln können.

Der Zertifikatnehmer stimmt der Nutzung von personenbezogenen Daten durch eine CA zu, soweit dies zur Leistungserbringung erforderlich ist.

Dies sind: Vorname, Nachname sowie die Kabel Deutschland Email Adresse.

5. Auflagen für Zertifikatsprüfer

Ein Zertifikatsprüfer muss sicherstellen, dass:

- keine der ausstellenden CAs widerrufen wurde. Hierzu muss die im CA-Zertifikat vermerkte CRL oder der OCSP-Responder der Kabel Deutschland PKI verwendet werden.
- das Zertifikat nicht widerrufen wurde. Hierzu muss eine im Zertifikat vermerkte CRL oder der OCSP-Responder der Kabel Deutschland PKI verwendet werden.
- das Zertifikat nur für die erlaubten Zwecke gemäß der im Zertifikat hinterlegten CP-OID verwendet wird.

6. Ausschluss- und Haftungsbegrenzungsklauseln

Es wird keinerlei Haftung übernommen.

Digitale Signaturen, die mit Zertifikaten der Kabel Deutschland PKI ausgestellt wurden, sind keine rechtswirksamen Unterschriften.



7. Anwendbare Vereinbarungen, Certification Practice Statement, Certificate Policy

Die Ausstellung von Zertifikaten dieser CA richtet sich nach dem Bestimmungen der unten genannten Certificate Policies (CP) und dem zugehörigen Certification Practice Statement (CPS):

- Kabel Deutschland Root CA: 1.3.6.1.4.1.32011.2.1.1.1.0
- Kabel Deutschland Employee CA V1: 1.3.6.1.4.1.32011.2.1.2.1.0
- Kabel Deutschland Employee SC CA V1: 1.3.6.1.4.1.32011.2.1.2.1.0
- Kabel Deutschland Partner CA V1: 1.3.6.1.4.1.32011.2.1.4.1.0
- Kabel Deutschland Device CA V1: 1.3.6.1.4.1.32011.2.1.3.1.0
- Kabel Deutschland ISP Intermediate CA: 1.3.6.1.4.1.32011.2.1.5.1.0

8. Datenschutzerklärung

Daten dürfen im Rahmen der Dienstleistung nur weitergegeben werden, wenn zuvor eine Vertraulichkeitserklärung unterzeichnet wurde und die mit den Aufgaben betrauten Mitarbeiter auf Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen über den Datenschutz verpflichtet wurden.

9. Rückvergütung

Versicherungsschutz und Garantie für Sach- und Rechtsmängel sind nicht vorgesehen.

10. Anwendbares Recht und Streitbeilegungsklausel

Alle innerhalb der Kabel Deutschland PKI operierenden CAs unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand im Streitfall ist München.

11. CA und Zertifikatsverzeichnis Lizenzen, Prüf- und Gütesiegel der CA

Die CA kann keine Prüf- und Gütesiegel vorweisen.